

Ressort: Vermischtes

Offiziell jetzt über 4.400 Tote nach Taifun auf den Philippinen

New York/Manila, 14.11.2013, 22:25 Uhr

GDN - Nach dem Taifun "Haiyan" auf den Philippinen ist die Zahl der bestätigten Todesopfer nun auf mehr als 4.400 gestiegen. Das teilte ein UN-Sprecher in New York mit.

Er berief sich dabei auf Angaben der philippinische Regierung. Schon kurz nach dem Unglück hatten Rettungskräfte etwa 10.000 bis 12.000 Todesopfer prognostiziert. Konkrete Zahlen in dieser Höhe gab es wegen der unübersichtlichen Lage aber zunächst nicht. Die UN teilten weiter mit, insgesamt seien rund 12 Millionen Menschen von den Folgen des Taifuns betroffen. Mittlerweile sind viele Hilfskräfte im Land, darunter auch Teams aus Deutschland. In der nahezu völlig zerstörten Stadt Tacloban wurden am Donnerstag fast 50.000 Menschen mit Hilfsgütern aus dem Welternährungsprogramm versorgt. Die Arbeit der Helfer wird aber weiterhin durch schlechtes Wetter und die kaputte Infrastruktur erschwert.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25152/offiziell-jetzt-ueber-4400-tote-nach-taifun-auf-den-philippinen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com